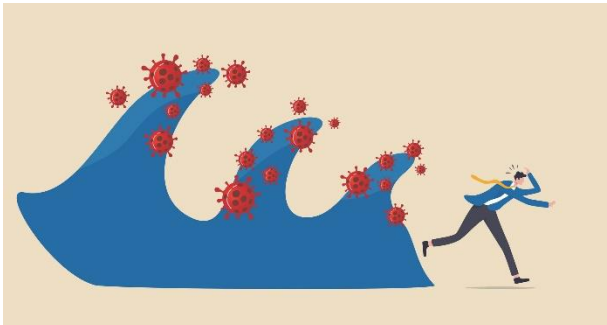


Elternbrief

09. Februar 2022

Liebe Eltern,

die konsequente und regelmäßige Testung der Kinder hat sich als wichtiger Baustein erwiesen, um der Ausbreitung des Corona-Virus in unseren Einrichtungen entgegen zu wirken. An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen für Ihr hohes Engagement und für die bisherige gute Zusammenarbeit bedanken.



Leider haben wir und auch andere Kitaträger trotz dieser Maßnahmen an vielen Stellen immer noch mit steigenden Infektionszahlen zu kämpfen. Neben den Erkrankungen bei den Kindern verzeichnen wir auch im Bereich der pädagogischen Fachkräfte einen hohen Krankenstand, was wiederum zu vorübergehenden Einschränkungen bei den Öffnungszeiten bis hin zu zeitweisen

Schließungen ganzer Einrichtungen geführt hat.

Angesichts weiter steigender Infektionszahlen in Betreuungsgruppen von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, wurde in Abstimmung zwischen dem Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz des Kreises Unna und den Jugendhilfeträgern im Kreis Unna folgendes Verfahren zum Umgang mit dem teilweise sehr dynamischen Infektionsgeschehen festgelegt:

Bei einem Infektionsgeschehen von ca. 25% bezogen auf die Größe der jeweiligen Betreuungsgruppe oder der gesamten Einrichtung in einem Zeitraum von 3 Tagen veranlassen die Kita-Träger eine Schließung der Betreuungsgruppe bzw. der gesamten Einrichtung für i.d.R. 7 Kalendertage, da der Gesundheitsdienst aktuell nicht in der Lage ist alle Testergebnisse tagesaktuell auszuwerten und zuzuordnen.

Wenn eine Schließung veranlasst wird, teilen die Träger dies umgehend dem Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz mit und informieren auch das zuständige Jugendamt. In dieser Meldung werden lediglich die Zahlen der infizierten Kinder und/oder Betreuungskräfte aufgeführt sowie der Zeitraum der Schließung (erster und letzter Schließungstag). Personenbezogene Daten der infizierten Kinder und/oder Betreuungskräfte werden nicht weitergegeben.

(Mitteilung des Kreises Unna vom 8.2.22)

In der Hoffnung und Zuversicht, dass auch wieder bessere Zeiten kommen, verbleibe ich mit freundlichem Gruß

H. Schiefer

Geschäftsführung Kindergartenwerk